Vereinschronik Faschingsfreunde Zusamaltheim e.V.



Anfänge der Vereinsgeschichte

Die Faschingsfreunde Zusamaltheim sind seit 2005 ein eingetragener Verein. Bereits viele Jahre vor der Eintragung ins Vereinsregister organisierten sich eine Hand voll Jugendlicher (Tobias Böhm, Anders Lernhard; Bernd Langemaier; Christian Wagner; Martijn Plooij) einen Bauwagen, welcher zuvor als Tennisheim Roggden genutzt wurde und bauten diesen zu einem gemütlichen Treffpunkt um. Standort des Bauwagens war das Gelände bei der Säge von Familie Bucher. Zwei Jahre später, 1998 wurde die Hütte-Riedsend abgebaut und auf dem Gelände von Familie Kanefzky als Hütte-Zusamaltheim wieder errichtet. Dies ist bis heute Treffpunkt für gemütliches Beisammensein und der Standort des Vereinsheims.



2002 wurde im Rahmen einer Versammlung die "Organisation Faschingsfreunde Zusamaltheim" gegründet. Drei Jahre später wurde der Verein "Faschingsfreunde Zusamaltheim e. V."

Seit damals wurde der Verein von folgenden Vorständen geführt:

 Martijn Plooij
 2005 – 2007

 Günter Egger
 2007 – 2009

 Jens Warisch
 2009 – 2013

 Jonas Hosemann
 2013 – 2019

Tobias Lipowsky 2019 – bis heute (Stand 03/2023)

Auch vor der Eintragung ins Vereinsregister wurden schon regelmäßig Versammlungen abgehalten. Diese wurde von Jürgen Kratzer organisiert und geleitet.

<u>Vorstandschaft</u>



Im Rahmen der Generalversammlung 2023 wurde wieder Vorstandschaftswahlen abgehalten.

Der langjährige Vorstand Jonas Hosemann nach seinem Ausscheiden aus der Vorstandschaft zum Ehrenvorsitzenden ernannt!



Fasching

Im Jahr 1998 wurde zusammen mit der Marzelstettener Hütte der erste Faschingswagen gebaut. Nur ein Jahr später löste sich diese Verbindung auf. Der erste eigene Faschingswagen wurde realisiert. Seit damals kommen die Faschingsfreunde jedes Jahr wieder Ihrer Aufgaben der Traditionspflege nach, bauen einen Faschingswagen und fahren in bis zu acht Umzügen pro Jahr mit und begeistern Jung und Alt.

Liste der bisherigen Faschingsthemen:

1998 Schwarzbräuklinik



1999 Ritter der Schwarzbräurunde



2000 Scheinheilig



2001 Steinzeit



2002 Alcatraz



2003 Vampire



2004 Piraten



2005 Drachentöter



2006 Himmel & Hölle



2007 Auf der Alm da gibt's koi Sünd



2008 Lucky Luke



2009 Neandertaler



2010 Lustige Bienchen



2011 Affengeil



2012 Schotten



2013 Hippies



2014 Krankenhaus



2015 Asterix & Obelix



2016 Cowboy & Indianer



2017 Mittelalter



2018 Schneewittchen und die 7 Zwerge



2019 Piraten (Fluch der Vernichter)



2020 Wikinger



2023 Mönche und Nonnen



V-Party



Neben dem Fasching hat sich die V-Party von einer Geburtstagsfeier zu einer von Nordschwabens größten Partys entwickelt. Was mit einer kleinen privaten Feier begann hat sich inzwischen zu einer der renommiertesten Veranstaltungen in der Umgebung entwickelt. Jedes Jahr an Pfingsten versammeln sich am Party-Wochenende mehrere tausend Gäste und feiern bis in die Morgenstunden. Dabei stellt der Standort der Veranstaltung in Zusamnähe jedes Jahr wieder eine riesige Herausforderung dar. Es fehlt zum Beispiel an Strom- und Wasseranschluss. Um die Party trotz der fehlenden Infrastruktur durchführen zu können, werden jedes Jahr große logistische Anstrengungen unternommen. Nur dank der Bereitschaft vieler ehrenamtlicher Helfer unentgeltlich anzupacken, sind diese Herausforderungen überhaupt zu meistern!

Meilensteine in der Geschichte der V-Party:

1997	1. V-Party (25.10.1997) Kleines Bundeswehrzelt am Standort des Vereinstreffs
1998	2. V-Party (11.04.1998) Am "Schnetzerweiher" (private Geburtstagsfeier) 3. V-Party (30.10.1998) Im Pfannental (mehrerer Geburtstage)
1999	4. V-Party (29.05.1999) Feldstadel von Familie Winkler in Sontheim
2000	5. V-Party Kleines Bierzelt auf der Wiese von Familie Böhm und Lernhard (bis heute Standort)
2003	8. V-Party Aufbau eines großen Bierzelt
2004-2013	919. V-Party Stetiges Wachstum mit jährlichen Attraktionen (z.B. BungeeJumping 2009, Miss- Vernichter-Wahl 2011, Base-Dive 2012, Weizenkarrusell ab 2012, 90er-Party 2013)
2014	20. V-Party

Erstmalig im Palast-Zelt

2015	21. V-Party Aufgrund schlechter Bodenverhältnisse wurde die Party kurzfristig auf eine Wiese von Familie Hammel ausgerichtet Erstmalig Rockzelt mit 3 Live-Bands
2016	22. V-Party Kurzfristige Absage der Party wegen heftigem Unwetter am Freitagabend. Verlegung auf Sonntag (Ausweich-Termin)
2017	23. V-Party Erstmalige Einladung aller Ortsansässigen zum Festauftakt mit Segnung und Blasmusik im Vernichter-Biergarten
2018	24. V-Party Aus 4 Masten werde 6 Masten Freitags-Eskalation mit den Jungs von Hypercat!
2019	25. V-Party
2020 2021	Ausfall auf Grund Corona-Pandemie Ausfall auf Grund Corona-Pandemie
2022	26. V-Party
2023	27.V-Party



2023 waren ca. 250 freiwillige, ehrenamtliche Helfer, die Feuerwehren von Zusamaltheim, Sontheim, Roggden-Hettlingen, das THW Dillingen, das Rote Kreutz sowie eine große Zahl an Securities im Einsatz um die V-Party zu einem unvergesslichen und vor allem sicheren Erlebnis zu machen.

Sonstiges Vereinsleben

Auch neben den eigenen Veranstaltungen beteiligen sich die Faschingsfreunde an verschiedensten Aktivitäten anderer Vereine. So wird bereits seit 2000 am Fußball-Hallenturnier Zusamaltheim (ehemals Fohlenturnier), an der Dorfvereinsmeisterschaft der Diana Schützen und am Schubkarrenrennen Eppisburg teilgenommen. Vereinsausflüge beispielsweise nach Österreich oder zum Brombachsee runden das aktive Vereinsleben ab.

Wohltätiges Engagement der Faschingsfreunde

Einen nicht unerheblichen Teil der Einnahme der organisierten Veranstaltungen lassen die Faschingsfreunde jedes Jahr gemeinnützigen Zwecken zukommen.

So wurde der Kindergarten Zusamaltheim, die Pfarrgemeinde Zusamaltheim, der VFL Zusamaltheim, die DKMS Knochenmarkspenderdatei, Tafel Wertingen, Glühwürmchen e.V. und andere soziale Einrichtungen finanziell unterstützt. Eine Typisierungsaktion für Leukämie-Patienten im Jahr 2013 fand ebenfalls großen Anklang.

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann feiern sie noch heute! ©

27.10.2023 Wagner Rudolf